

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Die Auslieferung

der amtlichen Karten der Kgl. Preuß. Landes-Aufnahme (Preuß. Generalstabskarten)

Ist jetzt wieder freigegeben und findet durch mich für Rechnung der einzelnen Vertriebsstellen unter den bekannten Bedingungen statt. Ich halte vollständiges Auslieferungslager unauflagezogenen Karten. Aufziehen wird jeweilig auf Bestellung veranlaßt und verzögert die Auslieferung um 2 Tage.

Leipzig.

L. Fernau.

Allen Verlegern und Geschäftsfreunden teilen wir erg. mit, daß wir zum **1. Okt.** unsere Buch- und Kunsthandlung, sowie den Verlag u. die Vortragsagentur nach

**Berlin-Charl.,
Kurfürstendamm 220**

verlegen. Wir danken für das bisher entgegengebrachte Vertrauen und bitten uns daselbe auch weiterhin zu bewahren.

Berlin, 1. Oktober 1914.

Neuß & Pollack.

Fertige Bücher.

Jeder Sortimentierende verwende sich jetzt für die aktuelle Broschüre:

Kriegskrankheiten

von **Martin Ischommler.**
Behandelt die **Seuchen** (Cholera, Pest, Typhus, Ruhr, Pocken), die im Krieg leicht ausbrechen u. gibt vor allem Maßregeln zur **Verhütung.**
40 S. M. — 50, — 35 no., bar mit 40% u. 11/10. Hübscher Umschlag.
Oswald Muehe, Leipzig.

Am 1. Oktober 1914 treten für folgende Ausgaben von „Bongs Goldene Klassiker-Bibliothek“ nachstehende Ladenpreise in Kraft:

	Lein.	Hfrz.	Leder
Chamisso (Vollst. Ausg.) 2 Bde.	4.—	6.—	7.—
Eichendorff 2 Bde.	4.—	6.—	7.—
Goethe (Ausw.) 4 Bde.	7.—	11.—	13.—
Goethe (Erw. Ausw.) 8 Bde.	15.—	23.—	27.—
Goethe (Vollständ. Ausg.) 20 Bde.	80.—	80.—	90.—
Grillparzer 4 Bde.	7.—	11.—	13.—
Hebbel 5 Bde.	9.—	14.—	16.50
Heine 4 Bde.	7.—	11.—	13.—
Hoffmann v. Fallersleben 2 Bde.	4.—	6.—	7.—
Lessing 3 Bde.	6.—	9.—	10.50
Ludwig 2 Bde.	4.—	6.—	7.—
Raimund 1 Bd.	2.—	3.—	3.50
Reuter 4 Bde.	7.—	11.—	13.—
Schiller 4 Bde.	7.—	11.—	13.—
Schiller (Vollständ. Ausg.) 8 Bde.	15.—	23.—	27.—
Shakespeare 4 Bde.	7.—	11.—	13.—
Stifter 3 Bde.	6.—	9.—	10.50
Uhland 2 Bde.	4.—	6.—	7.—
Wagner 6 Bde.	15.—	21.—	24.—

Ausführliches Rundschreiben wurde direkt versandt.

**Deutsches Verlagshaus
Bong & Co.
Berlin—Leipzig.**

Kriegshumor 1914.

Z Unter diesem Titel erschien in dem Verlage von **Ernst Litfaß Erben** in **Berlin** ein Bändchen, in welchem in übersichtlicher Weise alles zusammengestellt ist, was deutscher Witz und Humor trotz schwerer Zeit und ernsten Tagen hervorgesprudelt hat.

Vom schlagfertigen Witzwort des hinausziehenden Soldaten und Reservemannes, das mit Kreide an den Eisenbahnwagen gekritzelt, den brillanten Geist der Truppen zeigend, und dem minder treffenden Kalauer des echten Berliner bis zu dem feinspointierten Aphorismus des „gelernten“ Humoristen unserer Zeitungsredaktionen finden wir alles, was während Deutschlands größter Zeit an lustiger Laune vom Stapel gelassen worden ist.

Ich bitte Sie, sich recht rührig für diese Schrift, welche mit einem zweifarbigen Titelbild versehen ist, zu verwenden.

Der Preis ist

20 $\frac{1}{2}$ ord., 12 $\frac{1}{2}$ bar. Nur bar.

Hochachtungsvoll

Berlin, d. 26. Sept. 1914.

Ernst Litfaß Erben.

Soeben erschienen:

Kriegskalender 1914

Inhalt: Klare und übersichtliche Darstellung der Heeres- und Marine-Einteilung sowie der Heeresstärken der kriegführenden Länder. Notizkalender mit genügendem Raum zur Eintragung der wichtigsten Kriegseignisse; bis zum 1. Sept. bereits eingedruckt.

Biegsam kartoniert.

Ausgabe ohne Karte

Mark -.80 ordinär.

**Ausgabe mit unserer
grossen Kriegskarte**
des

Französischen - Belgischen - Englischen
und Russischen Kriegsschauplatzes

Mark 1.20 ordinär.

Bar mit 50% Rabatt!

Bei gleichzeitigem Barbezug liefern wir mässig in Rechnung.

Verlag von Griebens Reiseführern Albert Goldschmidt, Berlin.

Z